

Ausgabe 2025  
26. Juni

# Vauban actuel

Das Stadtteilmagazin

Trinkwasser am Marktplatz – wann wieder?

Tigermücke eindämmen, aber wie?

Vauban 2030 – stellen wir uns vor ...

Neu: Junges Programm im Juni/Juli  
Rolf Grillo: Erinnerungen

*Liebe Leserinnen, liebe Leser,*

weitere Jubiläen stehen im Stadtteil an: 25 Jahre RADieschen und 20 Jahre „Deutsch als Fremdsprache“ und am 19. September wird die Quartiersarbeit Vauban mit einem Tanzfestival ihre 25 Jahre feiern (s. quartiersarbeit-vauban.de).

Auch wehmütige, schöne und zugleich traurige Erinnerungen gehören zu einem älter werdenden Quartier.

Nicht nur für die Ferienzeit auch danach gibt es spannende Angebote für Kinder und Jugendliche vom JuKS, Kinderabenteuerhof und im SoKu-Programm des Stadtteilzentrums.

Und schließlich kommt auch das leidige Thema Ratten zur Sprache – nach dem Motto „nicht motzen, was tun“, z.B. am 5. Juli ab 10 Uhr (siehe Seite 14). Nach Erscheinen der Vauban actual 01/2025 hat der Gemeinderat eine Verpackungsabgabe beschlossen.

Auch ohne sie kann jede/r Verpackungsmüll von ‚To go‘-Angeboten verringern, am einfachsten durch Pfandgeschirr oder einen eigenen ‚cup‘ in der Tasche. Und was könnte sich 2030 in Vauban tun (siehe Seite 16)?

Eine angenehme Lese- und Urlaubszeit!

Reinhild Schepers  
für den Vorstand des  
Stadtteilvereins Vauban

# Inhaltsverzeichnis

<b>Stadtteilverein:</b> Erfrischung am Marktplatz? .....	3
<b>Stadtteilfest &amp; Spieletag:</b> Ein Fest für alle .....	4
<b>Stadtteilverein:</b> Asiatische Tigermücke; Erinnerungen; Kurznachrichten ...	5
<b>Quartiersarbeit &amp; Stadtteilverein:</b> Vielfalt im Café für alle .....	7
<b>Haus 37:</b> Klima, Kultur und Barrierefrei .....	9
<b>Kinderabenteuerhof:</b> Natur, Tiere, Abenteuer .....	10
<b>JuKS Vauban:</b> Von Late Night bis zu Ferienangeboten .....	12
<b>Aus dem Quartier:</b> Die Schönheit des Miteinanders .....	13
Vauban – ein Paradies für Ratten? .....	14
<b>Marktplatz:</b> 25 Jahre RADieschen in Vauban .....	15
<b>Kolumne:</b> Vauban 2030 – stellen wir uns vor ... ..	16

**Herausgeber:** Stadtteilverein Vauban e.V.,  
Alfred-Döblin-Platz 1, 79100 Freiburg/Br.

**E-Mail der Redaktion:** va-texte at stadtteilverein-vauban.de

**E-Mail für Anzeigen:** v.actuel at stadtteilverein-vauban.de

**Satz/Gestaltung:** C. Sperling, www.flyersforfuture.de

**Druck:** J. Winter, gedruckt auf Recyclingpapier

**Titelfoto:** Spieletag am 24. Mai 25, Foto: Ulrike Schubert

**Auflage:** 2.000. **Erscheinungsweise:** vierteljährlich.

Verteilung im Stadtteil kostenlos. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wieder. Für die Inhalte und Schreibstil der Seiten der Vereine und anderer Einrichtungen sind diese selbst verantwortlich.

Der Herausgeber behält sich nur vor, bei Platzmangel ggf. Texte etwas zu kürzen oder zurückzustellen.

**Redaktions- und Anzeigenschluss Heft 3/25: 15. September**

*Christine Hilzinger*  
**Praxis für Physiotherapie**  
**Raum für Körper, Geist und Seele**

Christine Hilzinger  
Paula-Modersohn-Platz 3  
79100 Freiburg  
Ruf: 0761 - 4011061  
Mobil: 0160 99705717  
eMail: info@tine-hilzinger.de  
[www.tine-hilzinger.de](http://www.tine-hilzinger.de)

Aromamassagen  
Physiotherapie  
Somatic Experiencing  
Ayurvedische Massagen  
spiral-dynamisches Bewegen  
Kiefergelenksbehandlung

**info Vauban**

Das 'info Vauban' ist die digitale Zeitschrift aus dem Stadtteilverein Vauban e.V. fürs Quartier. Es erscheint immer dann, wenn es zwischen den 4 Ausgaben der 'Vauban actual' etwas Interessantes zu berichten gibt. Auf [www.stadtteilverein-vauban.de/infos/infovauban.php](http://www.stadtteilverein-vauban.de/infos/infovauban.php) kann das Gratis-Abo bestellt werden. Auch stehen dort alle früheren Ausgaben zum Download bereit.



Bernhard Pein

Ganzheitliche Zahnmedizin Zahnkompetenz im Vauban

### Sonne Sommer Urlaubszeit

#### LASSEN SIE IHRE ZÄHNE STRAHLEN ...

Auch Ihre Zähne sind Ihnen dafür dankbar. Durch regelmässige, professionelle Zahnreinigungen lassen sich Karies und Parodontose vermeiden.

Gerne können Sie einen Termin in unserer Praxis vereinbaren – wir freuen uns auf Sie!

Unser Praxisteam bietet Ihnen Zahnmedizin nach höchstem Qualitätsstandard mit den Schwerpunkten:

- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Ästhetische Zahnheilkunde
- Professionelle Zahnreinigung

Wir wünschen einen schönen Sommer und besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage:

[www.praxis-pein.de!](http://www.praxis-pein.de)

Zahnarzt Bernhard Pein · Vaubanallee 55 · 79100 Freiburg  
Tel. 0761-888 85 90 · [www.praxis-pein.de](http://www.praxis-pein.de)

# Erfrischung am Marktplatz – Badenova „am Ball“

Stadtteilverein

Wir haben uns angesichts des nahen Sommers bemüht, den aktuellen Stand zur Wiederinbetriebnahme der Trinkwasserstele am Marktplatz zu erfassen.

Mitte Mai hat der Stadtteilverein beim Garten- und Tiefbauamt nachgefragt, ob die notwendige Klärung mit Badenova-Netze (bnNetze) inzwischen erfolgt sei. Wir haben um baldige Inbetriebnahme gebeten. Am 3. Juni erhielten wir die Antwort, kurz gesagt, sie seien „am Ball“. Zunächst wurde uns für unser „anhaltendes Engagement für die Wiederinbetriebnahme der Trinkwasserstele“ und unsere Geduld gedankt. Leider sei ein baldiger Zugang zu frischem Trinkwasser noch nicht möglich.

„Auf Grundlage der hygienischen Vorgaben und einer Prüfung durch bnNETZE müsse erst eine Spüleinrichtung eingebaut werden, „um die Wasserqualität dauerhaft sicherzustellen“. Aktuell warten sie darauf, dass bnNetze die Terminierung der entsprechenden Ausführungsarbeiten vornimmt.

Zum anderen fehle ein ausreichender Schutz gegen Verunreinigungen durch Vogelkot. Erst im Anschluss könne die Trinkwasserstele wieder in Betrieb genommen werden. Sobald ein konkreter Ausführungstermin vorliegt, sollen wir umgehend informiert werden.



Foto: Helga Bergau

Besuchergruppe am Marktplatz, rechts hinter dem Laternenpfahl: die Trinkwasserstele.

„Ihre Anregung zu einer Übergangslösung mit provisorischem Dach nehmen wir gerne auf und prüfen sie parallel“, wird uns mitgeteilt. Wir hoffen sehr, dass noch vor den Sommerferien diese Erfrischung am Marktplatz wieder zur Verfügung steht.

Der Vorstand des Stadtteilvereins Vauban



Foto: Erich Lutz

Die abgestellte Trinkwasserstele mit einem erklärenden Schild des Stadtteilvereins.

## OB vor Ort

Mi 30.07.25 Stadtteilgespräch mit OB Horn in Vauban um 19.30 oder 20.00 Uhr im Saal A, Haus 37, siehe auch Aushang in den Infokästen des Stadtteilvereins (am Westeingang, neben dem Quartiersladen und am FRELO Stellplatz, Buckweg).

FREIBURGER KERAMIKTAGE



TÖPFERMARKT

5. & 6. Juli  
Sa 10- So 11- 18Uhr

AM ALTEN WIEHREBAHNHOF / URACHSTR  
keramiktage.org

## für räume

Annette Schäfer | Innenarchitektin

...Zeit für neue Ideen ?

Ich berate Sie - individuell und kreativ !

- Einrichtung
- Farb- und Materialgestaltung
- Beleuchtung

mail@fuer-raeume.de  
www.fuer-raeume.de

## Praxis Caroline Tilch

Medizinische Masseurin

### Therapie

- Massage (KMT)
- Lymphdrainage (MLD)
- Cranio Sacral Therapie
- Schmerztherapie (L&B)
- Kieferbehandlung (CMD)
- Faszientherapie
- Arthrose Therapie (Hevatech)

### Wellness

- Hawaiianische Massage
- Hotstone Massage
- Ayurveda Massage
- Osteothal Massage

Paula-Modersohn-Platz 3 • 79100 Freiburg • Telefon 0176-80602228



WohnGenossenschaft  
im Vauban eG

Gemeinschaftlich, Ökologisch,  
Barrierefrei

Informationen:

[post@genova-freiburg.de](mailto:post@genova-freiburg.de)

[www.genova-freiburg.de](http://www.genova-freiburg.de) Tel. 0761/4077637

# Ein Fest für alle – mit Tanz, Malaktionen, Fühlkasten,

**Bunt und kreativ ging es wieder zu beim Stadtteilfest mit Spieletag – auch das Wetter spielte mit.**

Es war leicht bewölkt, somit nicht zu warm, und bis 20 Uhr trocken. Unter den Angeboten waren dieses Mal drei Extras: Kinder zeigten anderen Kindern, wie große Seifenblasen entstehen, was auf reges Interesse stieß. Der Kinderaben-teuerhof war mit seiner Wollwerkstatt präsent und Groß und Klein konnten nachvollziehen, wie Schafschurrohwohle weiterverarbeitet wird. Ein Fühlkasten, in dem sich verschieden verarbeitete Wolle, Stroh, Heu und Körner befanden, kam bei den Besucher\*innen sehr gut an.

Die Quartiersarbeit Vauban hat erstmals gemeinsam mit einer Initiative geflüchteter Menschen aus der Ukraine Mitmachangebote organisiert. Im Rahmen dieser Aktionen wurden Spenden gesammelt, um Kindern in der Ukraine, die einen oder beide Elternteile im Krieg verloren haben, eine Freude zu bereiten. Ein herzliches Dankeschön an alle, die mit ihrer Spende dazu beigetragen haben! Dank Ihrer Unterstützung konnte die Initiative rund 500 Euro sammeln und 75 Kindern ein persönliches Geschenk aus Freiburg zukommen lassen. Zum Auftakt des Festes traten Tanzgruppen von Pro Arte unterschiedlichen

Alters auf bei vielfältigen Musikstücken. Schnell bildete sich ein Halbkreis davor. Zum Erzähltheater für Kinder ab sechs Jahren zogen sich Kinder und Eltern ins ruhige Familienzentrum im Stadtteilzentrum zurück, während draußen die etwas älteren die speziellen Fortbewegungsmittel vom Spielmobil Freiburg ausprobieren; sie waren ständig gefragt. Viel kreatives Potential wurde an der Staffelei des AK Kunst Vauban e.V. sichtbar: So entstand nach und nach ein gemeinsames Bild.

Ab 17.30 nahm die Band Killari alle auf eine musikalische Reise durch Südamerika mit. Sie spielt traditionelle Instrumente



Viele Mitwirkende mit viel Freude an Bewegung und Tanz beim Auftakt mit dem Studio ProArte. Foto: D. Haas

Als die Band Killari spielte, waren auch die Kleinen ganz Ohr. Fotos rechts & unten: R. Schepers



# Riesenseifenblasen und mehr



Seifenblasen kreieren machte großen Spaß – ein Aktionsangebot des Stadtteilvereins.  
Foto: R. Schepers

Links: Stand des Kinderabenteurhofs mit Fühlkasten, in dem Wolle, Stroh, Heu und Körner zu erspüren waren

Unten: Stand und Malangebot der Initiative geflüchteter Menschen aus der Ukraine  
Fotos: Daniel Haas



Viele kleine und große Künstler\*innen haben ‚mitkomponiert‘. Ganz oben ist das Ergebnis der kreativen, gemeinschaftlichen Malaktion zu sehen, angeboten vom Aktionskreis Kunst.  
Fotos: Ulrike Schubert

wie den Charango, verschiedene Andenflöten und die Criolla-Gitarre. Sie bekam viel Applaus und bedankte sich später bei Stadtteilverein und Quartiersarbeit für das gelungene, generationsübergreifende Fest.

Der AK Festkultur



## Stadtteilverein Asiatische Tigermücke eindämmen

**Was kann jede/r tun, um die Bedingungen für die Vermehrung für diese Mücke einzuschränken?**

Das Amt für öffentliche Ordnung Freiburg hat sich an den Stadtteilverein Vauban e.V. gewandt mit der Bitte, im Quartier zum Problem der Verbreitung der exotischen Stechmücke zu informieren und Handlungsempfehlungen zu geben. Denn, so heißt es im Anschreiben:

„Dieses Insekt ist potenzieller Überträger von Krankheitserregern wie West-Nil-, Dengue-, Chikungunya- und Zikaviren. Außerdem sticht die aggressive Stechmücke auch tagsüber und mindert damit empfindlich die Lebensqualität.“

Desweiteren wird geschildert, dass seit 2017 mit großem Aufwand versucht wurde, die flächendeckende Etablierung

der Tigermücke in Freiburg noch zu verhindern. Jetzt ist allerdings deutlich geworden, dass dieses Ziel verfehlt wurde und das Insekt sich in weiten Arealen eingebürgert hat. Was aber dennoch als Erfolg gesehen wird, ist die gebietsweise Eindämmung des Bestandes, so dass zumindest die Belästigung von Tier und Mensch reduziert werden konnte.

### Behälter mit stehendem Wasser aufspüren

Die zunächst beauftragten Gesellschaften (Kommunale Aktionsgemeinschaft zur Bekämpfung der Schnakenplage e. V. KABS und deren Tochtergesellschaft ICYBAC GmbH) können die Arbeit in den befallenen Stadtgebiete nicht mehr bewältigen.

### Erst Kommissar, dann ‚Chronist‘

Günter Zinnkann war Hauptkommissar im Polizeirevier Süd und damit auch zuständig für das Vaubangelände nach Abzug des französischen Militärs. Als sich dort immer mehr Wagenburgen einfanden, auch aus ganz Europa, entwickelte er ein persönliches Interesse an dieser für ihn ungewöhnlichen Lebensweise, saß auch mal mit den ‚Zugezogenen‘ am Lagerfeuer und begann einiges fotografisch festzuhalten.

Einmal Kommissar, immer Kommissar? Nachdem er in Rente ging, also ‚a.D.‘ war, wurde er zum ‚Chronisten‘ und erstellte eine Fotoausstellung zu dieser außerordentlichen Zeit zwischen Abzug, Umwandlung einiger ehemaliger Kasernen in zivile Wohnstätten und Beginn der Neubauphase. Er übergab sie später dem Stadtteilverein Vauban, der 2005 gegründet wurde. Dieser machte diese Bild- und Textdokumente 2019 – zusammen mit einer Ausstellung zur Bürgerbeteiligung – noch einmal allen zugänglich und lud Günter Zinnkann zur Eröffnung ein. Viele Interessierte schlossen sich dem Rundgang mit ihm an. Am 25.05.25 starb er im Alter von 86 Jahren in St. Georgen.



Günter Zinnkann bei der Vernissage anlässlich 20 Jahre Vauban.  
Foto: R. Schepers

### Terminübersicht aus unserer Partnerstadt Emdingen a.K.

**So 13.07.25** von 10 bis 12 Uhr: Geführte Wanderung durch Hohlwege bei Emdingen

Von 12.30 bis 14.30 Uhr: Führung durch das Käserei-Museum

**So 07.09.25:** Tag des offenen Denkmals

**So 14.09. und 28.09.25** von 14.25 bis 17.45 Uhr: Fahrt mit dem Museumszug Rebenbummler (inkl. Weinprobe 54 €), Anmeldung bei: eisenbahnfreunde-breisgau.de



### Gemeinsame Aktivität im Rahmen der Stadt-Land-Partnerschaft:

**So 28.09.25** Geführte Radtour von Vauban nach Emdingen mit einer Vertretung von dort, Start um 10.30 Uhr, mit Einkehrmöglichkeit, Anmeldung bei: kontakt at stadteilverein-vauban.de

Es kommt jetzt mehr denn je auf uns alle an, im eigenen Umfeld darauf zu achten, potentielle Brutstätten zu beseitigen. Tigermücken nutzen stehendes Wasser in allen erdenklichen Gefäßen, wo sich die Larven entwickeln. Diese Brutstätten gilt es aufzuspüren und zu beseitigen. Schon jetzt können sich alle über die Bekämpfung der Tigermücke auf der Internetseite kundig machen: [www.freiburg.de/tigermuecke](http://www.freiburg.de/tigermuecke).

Stadtteilverein Vauban e.V.

**Quartiersladen**  
der Bioladen im Vauban

Quartiersladen eG | Vaubanallee 18 | 79100 Freiburg  
[www.quartiersladen.de](http://www.quartiersladen.de) | [info@quartiersladen.de](mailto:info@quartiersladen.de)

natürlich & biologisch

**VERBASCUM**  
Blumen im Vauban

Moderne Floristik zu allen Anlässen

Öffnungszeiten:  
Montag bis Freitag 09:00 bis 12:30  
Dienstag bis Freitag 15:00 bis 18:00  
Samstag 09:30 bis 13:00  
Montagnachmittag geschlossen

VERBASCUM - Blumen im Vauban - Christiane Urlicher - Vaubanallee 31  
79100 Freiburg - Telefon 1377569 - Fax 1377570

## Kurzinfo der Schwammstadt-Initiative zum Aktionsplan der Stadt

In der Gemeinderatssitzung vom 6. Mai wurde u.a. die Freiburger Klimaanpassungsstrategie verabschiedet. Entscheidend ist nun die Phase der Umsetzung: Welche Vorhaben scheitern an Nutzungskonflikten, Flächenkonkurrenzen sowie fehlender Zeit- und Prozentangaben? Welche „Leuchtturmvorhaben“ im Aktionsplan gibt es, welche können/sollten wir unterstützen? Was müsste noch weiter präzisiert werden? Da wäre es hilfreich, sich die „Leuchtturmvorhaben“ noch mal anzuschauen und ggf. herunterzuladen unter:

[https://www.freiburg.de/pb/site/Freiburg/get/documents\\_E1891765778/freiburg/daten/umwelt/Anhang-II-Leuchtturm-Ma%C3%9Fnahmen.pdf](https://www.freiburg.de/pb/site/Freiburg/get/documents_E1891765778/freiburg/daten/umwelt/Anhang-II-Leuchtturm-Ma%C3%9Fnahmen.pdf)



Aus dem Schwammstadt-Rundbrief vom 22. Mai 25 an Interessierte, zu denen auch der Stadtteilverein gehört

OTICON | Intent

### Unsere Innovationen für die schönsten Musik-Momente



Jetzt Oticon Intent Hörsysteme kennenlernen!

- > **Oticon Intent™ - kleinstes und unauffälligstes miniRITE-Akku Hörsystem** mit Highlights für Musikliebhaber
- > **miniFit Detect-Hörer.** Mehr Dynamik, voller Klang und verbesserte Wahrnehmung von Bässen
- > **Hörer FL60 und FL100.** Verzerrungsfreie Übertragung von Musik über den gesamten Frequenzbereich - auch in hohen Lautstärken
- > **LE Audio.** Zukunftssicher mit Mobilgeräten streamen
- > **MyMusic.** Das speziell für die Musikwahrnehmung entwickelte Programm wird unterstützt



life-changing technology

Jetzt unverbindlich und kostenlos im Alltag Probetragen. Sprechen Sie uns an!



**HÖRAKUSTIK VERWEY**

Hexentalstrasse 41  
79249 Merzhausen  
Tel.: 0761 488 057 40  
[www.hoerakustik-verwey.de](http://www.hoerakustik-verwey.de)

Öffnungszeiten:  
Mo. - Fr.: 09.00 - 13.00 Uhr  
15.00 - 18.00 Uhr  
Mi.: 09.00 - 13.00 Uhr

## vividanza

die Tanzschule im Vauban!  
... mehr als nur Standard- und Latein

Lise-Meitner-Str. 12  
[www.vividanza.de](http://www.vividanza.de)  
Viviane Amann  
2148571





„Ein wichtiger Meilenstein in meiner beruflichen Entwicklung war die Veröffentlichung meines Multimedia Buches „Rhythmusspiele der Welt“. Für die Aufnahmen, die wir an zwei Wochenenden im Augustinum machten, konnte ich ca. 100 große und kleine Freunde, Bekannte, Nachbarn und Kollegen aktivieren. Das Buch entwickelte sich zu einem pädagogischen Standardwerk und wurde mit verschiedenen Preisen ausgezeichnet.

Einmal schaffte ich es sogar auf die Titelseite von „Vauban actuel“. Als Koch ausgestattet, dirigierte ich ein spontan aus dem Publikum entstandenes Küchenorchester, das seine Instrumente selber mitgebracht hatte. (...)

Ich bin sehr glücklich und verwurzelt im Vauban und freue mich, hier eine Heimat für mich und meine Familie gefunden zu haben. An der Entwicklung meiner eigenen Kinder kann ich am stärksten wahrnehmen, wie sich alles verändert. So wie die Zeit vergeht – so wie der Wind verweht, das Leben kommt und geht ...“

**Rolf Grillo – zitiert aus ‚Vauban actuel‘ 03-2018**

*Mit Freude und Dankarbeit erinnern wir uns an die verschiedenen schönen Auftritte von Rolf Grillo und Bands bei Stadtteil- und Spielefesten, zuletzt im Sommer 2024 bei der Langen Tafel mit der inklusiven Band ‚Vaubanistas‘!*

*Bobby, Franz, Günter, Helga, Michael und Reinhild vom Vorstand des Stadtteilvereins Vauban*

**Oben: Titelbild Vauban actuel 3-2011**

Rolf Grillo (1961-2025) dirigierte beim Stadtteilfest 2011 als ‚Musikkoch‘ Percussion mit Küchengeschirr und mehr.

**Siehe auch:** Erinnerung an Rolf Grillo, Seite 13.

Webseite: [www.rhythmik-percussion.de](http://www.rhythmik-percussion.de)

Kondolenzbuch: [www.adieu-rolf.de](http://www.adieu-rolf.de)

## Vielfalt im Café für alle

Immer Donnerstags von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr wird ein Treffen bei Kaffee/ Tee und Kuchen oder Snacks angeboten. Die Themen sind vielfältig.

Ute Rieder bietet gelegentlich kreative Tätigkeiten an, wie das Basteln einer Uhr, eigenständiges Malen zu Musik oder das Bemalen von Kieselsteinen. Aber auch nette Gespräche über aktuelle Themen sind beliebt. Mit Judith Lämmerhirt kann man einen Nachmittag des gemeinsamen Singens und Gespräche erleben. Ulrike Hagemann spielt mit uns das Spiel des Lebens, ein sehr interessantes und zum Nachdenken anregendes Brettspiel,



Hartmut Wagner präsentiert seinen Reisebericht. Foto: U. Schubert

bei dem jeder Lebensabschnitt angesprochen wird. Nützliches und Dekoratives kann man beim Origami Angebot mit Renate Feißt mit nach Hause nehmen. Vom Schmetterling, über Weihnachtsdeko bis zur Mülltüte aus Zeitung ist alles dabei.

### Menschen von nebenan

Das Café für alle (cfa) bietet auch im Rahmen der Reihe „Menschen von nebenan“ Nachbarn und Engagierten die Möglichkeit, sich und ihre Projekte vorzustellen. So hat Annette Brox uns über ihre (Dienst-) Reise nach Peru mit eindrucksvollen Bildern von Kultstätten, Regenwald, Amazonas ... informiert. Hartmut Wagner berichtete sehr persönlich über seine Erinnerungsreise nach Schlesien, das er erstmalig seit seiner Kindheit und Flucht wiedersah.

Die Themen Flucht und Vertreibung, aber auch Widerstandskraft und Neu-Beheimatung waren gerade für die älteren ZuhörerInnen sehr berührend. Benjamin Pütter hielt einen Bildvortrag über sein jahrzehntelanges Engagement gegen Kinderarbeit in Indien, mit Aktionen vor Ort und auch auf verschiedenen politischen Ebenen.



Bei einem Café für alle sangen Ukrainerinnen Lieder aus ihrer Heimat. Foto: U. Schubert

Schließlich stellten Gunhild Rauch und Barbara Ibo ihre ganz konkreten Aktionen zum Thema Müll und Müllvermeidung dar. Die Upcyclingprodukte aus Fahrradschläuchen von Barbara Ibo konnten vor Ort bewundert werden.

Im Café fand ebenfalls eine Vernissage von ukrainischen KünstlerInnen statt, die von Lutz Göbel, der auch ein wöchentliches Angebot mit ihnen durchführt, begleitet wurde. Zum Schluß sei noch der Kurzfilm mit spannenden Einblicken in die Vauban Geschichte erwähnt, den Reinhild Schepers vom Stadtteilverein vorführte. Diese Beiträge im cfa sind gut ankommen und es blieb meist genügend Zeit, sich darüber auszutauschen oder einfach nur den Kaffee oder Tee zu genießen und zu plauschen.

Alle, die Lust haben, ihre Reise/Projekte/Ideen in diesem Rahmen vorzustellen, sind herzlich eingeladen, sich direkt mit der Quartiersarbeiterin Olena Lytvynenko in Verbindung zu setzen."

Das cfa Team



WIR MÖCHTEN, DASS SIE GERNE LÄCHELN.

Dr. Uwe Schumacher & Kollegen,  
Zahnärzte. Seit 2001 die  
Zahnarztpraxis im Vauban.

Erfahren Sie mehr unter:  
[www.dr-uwe-schumacher.de](http://www.dr-uwe-schumacher.de)

WIR FREUEN UNS AUF SIE!



**HAIR** SPEED

nature

„feel nature“ beschreibt unsere Leidenschaft für einen natürlichen Look & ein entspanntes Friseurerlebnis.

**Farbbehandlung ohne Ammoniak!**

Öffnungszeiten:  
Mo. – Sa. 9.00 – 18.00

**zweimal in Freiburg:**

**Vauban**  
Paula-Modersohn-Platz 7  
Telefon 0761 - 88 856 336

**Innenstadt**  
Dreherstraße 5  
Telefon 0761 - 21 770 007

**NATÜRLICH SCHÖNE HAARE**



# Klima, Kultur und Barrierefrei

**Kein Stillstand im Stadtteilzentrum Vauban: Mit einem frisch installierten Sonnenschutz im Erd- und Obergeschoss vom Haus 37, einem neues Kinder- und Jugendprogramm und mehr Barrierefreiheit für Menschen mit Hörschädigungen gehen wir in den Sommer.**

## Besseres Klima im Saal A

Wenn dieses neue Vauban actual erschienen ist, hängen schon nagelneue Textilscreens an der Südseite im EG und 1. OG. Alle wissen, dass die Sommer immer heißer, die Sonneneinstrahlung immer intensiver wurde in den letzten Jahren.

Dadurch gestaltete sich das Arbeiten in der Kita Wilde Mathilde und in den Sälen beziehungsweise den Büros im Obergeschoss immer beschwerlicher.

Die Mitgliederversammlung hatte am 23.10.2024 deshalb beschlossen, dass die Südseite des 1. OG, die nicht durch den Laubengang beschattet wird, mit Sonnenschutz auszustatten. Der technische Leiter, Moritz Müller, holte drei Angebote ein und das günstigste von der Fa. Mathis haben wir genommen. Die Textilscreens der Kita finanziert die Stadt Freiburg.



## Junges Programm

Im Rahmen des soziokulturellen Programms Soku 37 bringt das Stadtteilzentrum Vauban dieses Jahr zum ersten Mal ein spezielles Angebot für Kinder und Jugendliche auf die Bühne: Das „Junge Programm 2025“!

An drei Sonntagen im Juni und Juli – immer um 15 Uhr – laden wir ein zu fantasievollen Geschichten und mitreißender Musik.

Die Reihe startet mit einem Upcycling-Kinderkonzert mit Workshop (29.06., ab 5 Jahren), bei dem Studierende der Musikhochschule mit Kindern Instrumente aus Recycling-Material bauen und gemeinsam musizieren.

Eine Woche später fragt Erzählerin Kathinka Marcks in Zukunfts-Geschichten, wie unsere Welt in Zukunft aussehen könnte und nimmt ihr junges Publikum mit auf eine Reise in eine bessere Welt, in der Flüsse singen und Bäume sprechen (06.07., ab 6 Jahren, inklusiv für Hörgeschädigte).

Als Abschluss der Reihe vor der Sommerpause macht die Freiburger Band Achtung Amsel Live-Musik zum Zuhören und Mitwippen: Mit Akkordeon, Gitarre, Cajon und Bass wird der Nachmittag zum klangvollen Erlebnis (13.07., ab 5 Jahren). Mehr dazu unter [www.haus37.de/kultur-im-haus-37](http://www.haus37.de/kultur-im-haus-37).

Unterstützt wird dieses Programm von einigen Betrieben aus dem Vauban: Haus der Hörgeschädigten Freiburg und Eiscafé Limette, Solveig Hansen (Hansens Esszimmer) und Café bedda, Verbascum, Lichtraum Maruma und fairjeans OHG.

## Mehr Barrierefreiheit

In Zusammenarbeit mit dem Haus der Hörgeschädigten Freiburg und der Deutschen Cochlea Implantat Gesellschaft e.V. (DCIG) gestalten wir ab sofort das Kulturprogramm Soku 37 für Hörgeschädigte barriere-freier:

Bei sprechbasierten Veranstaltungen, die ohne Musik auskommen, wird es an der Abendkasse mobile Empfangsgeräte (Roger-FM-Anlage) zur Ausleihe gegen Pfand (Personalausweis) geben. Die Künstler\*innen tragen ein Mikrofon, sodass der Ton direkt über die T-Spule von Hörgerät oder Cochlea-Implantat oder über Kopfhörer empfangen werden kann. Ob eine Veranstaltung barrierefrei für Hörgeschädigte möglich ist, erkennen Sie an dem blauen T-Spule-Logo.

## Aktuelles Jobangebot im Haus 37

Das Stadtteilzentrum Vauban schreibt zum ersten Mal die Stelle der Verwaltungsleitung aus: Interessierte Personen, die sehr strukturiert arbeiten, wirklich gut mit Zahlen können und dazu gern Verantwortung übernehmen, erfahren mehr unter [haus37.de/verein/jobs-und-mehr](http://haus37.de/verein/jobs-und-mehr) (Anfragen gern an [karin.schickinger@haus37.de](mailto:karin.schickinger@haus37.de)).

Karin Schickinger,  
Moritz Müller  
& Louis Franke



Achtung Amsel. Foto: Band



Upcycling-Kinderkonzert. Foto: KI

## Fußgesund durch den Tag.

- Einlagen für Alltag, Sport & Arbeit
- Bequeme Schuhmode
- Maßschuhe
- Kompressionsstrümpfe
- Schuhzurichtungen
- Schuhreparaturen
- Bandagen & Orthesen



**A.HAAS GMBH**  
Orthopädie-Schuhtechnik  
Wiesentalstraße 48 | 79115 Freiburg  
Telefon 0761-24333 | [kontakt@a-haas.de](mailto:kontakt@a-haas.de)  
[www.a-haas.de](http://www.a-haas.de)

**A.Haas**  
Orthopädie & Schuhe

## Natur, Tiere, Abenteuer .....

**Wow, da geht was! Erst mal tief Luft holen, denn die Liste ist lang ...**

Die vielen jungen Küken warten schon auf ihr fuchssicheres Gehege, das voll im Bau ist, und die Kaninchen bekommen einen neuen, größeren Auslauf mit besseren barrierefreien Zugängen, die Kletterwand ist erweitert, der Zauber-Brunnen sprudelt und die Kids gestalten mit der Hüttenbaubande eine Villa und neue wilde Orte, auch das Lehmsofa wird nun neu verputzt und die vielen frischen Früchte genascht.

ben, Küche und Lehm-/Hüttenbau, Platz für eure Ideen und mit vielen Specials siehe <https://kinderabenteuerhof.de/monatsinfo/>.

### Feste Gruppenangebote

Im Juli startet die Anmeldung für die feste Schafgruppe (7-12 Jahre) und Schmiedegruppe (10-14 Jahre) ab Herbst. Feste Pferdegruppen: Anmeldung ab 17.9 mit neuem Anmeldeverfahren, siehe <https://kinderabenteuerhof.de/pferdeangebote/>

### Platz für Mädchen

Zusätzlich zu unserem offenen Programm hat der Platz an zwei weiteren Samstagen 10:00 - 14:00 Uhr (28.6 /27.09 (mit Schmieden) ) nur für Mädchen (9 bis 13 Jahre) geöffnet.

### Bildung ....

Die passiert meistens ganz von allein und nebenher, wenn die Kids und Jugendlichen den Sinn dahinter erkennen und ihre Wünsche und Kreativität entfalten können. Dazu gibt es bei uns umfangreiche außerschulische Bildungsprojekte zu den Themen Klimabildung, Nachhaltigkeit, Tiere erleben und Handwerk; ein Highlight jedes Jahr sind immer die Forschungsraumwochen und die Naturrefugienwoche mit dem Waldhaus. Dieses Jahr war eine inklusive Klasse der Emil-Thoma Realschule und eine Vorbereitungsklasse der Karlsschule zu Gast, mit denen wieder zahlreiche Naturschutzmaßnahmen, auch am Dorfbach, umgesetzt wurden.

### Inklusiv voran

Wenn alles glatt läuft, wird unserem Antrag auf Anerkennung einer werkstattähnlichen Einrichtung (ALA) stattgegeben und wir können dann einen Teilnehmer weiter beschäftigen als Hof- und Gartenpfleger und eine Person zusätzlich aufnehmen. Der Abenteuerhof beschäftigt momentan 4 Erwachsene mit Behinderungen, wovon einer inzwischen auf dem ersten Arbeitsmarkt angestellt ist.

Veranstaltungen/Anmeldungen/Konzepte/Monatsspecials unserer kostenfreien inklusiven Freizeitangebote für Kids von 6 bis 14 Jahren – das und mehr gibts unter [www.kinderabenteuerhof.de](http://www.kinderabenteuerhof.de).

Wir wünschen einen schönen Sommer !!

Das Kinderabenteuerhof-Team



Die Schafe freuen sich über neue Weideflächen oberhalb vom Hof, die wir in Kooperation mit dem Umweltschutzamt pflegen und neu mit Streuobst bepflanzen.

Kommt vorbei, gestaltet mit!

### Feste und Aktionstage

Bei strahlendem Sonnenschein konnten über 400 Besucher\*innen, jung und alt, bunt gemischt aus der ganzen Stadt, ein herrliches Frühlingfest mit vielen Attraktionen genießen, z.B. Smoothies zum Selbermachen mit Fahrradtrieb, Schafspaziergang, Postkarten gestalten mit Blüten und Naturmaterial, Sinnespfade, Wolle waschen mit der frisch geschorenen Wolle unserer Schafe ... herrlich! Nächster Aktionstag am Samstag 19. Juli von 14:00 bis 18:00 Uhr mit Flohmarkt beim Waldwieselplatz ab 10:00 Uhr. DER Treffpunkt zwischen den Stadtteilen.

### Offene inklusive Angebote

Offenes kosten- und anmeldefreies Programm (Mi. bis Fr. und 1. und 3. Samstag (Nur!) 6-14 Jahre), immer ist was los mit Freispiel, Kreativwerkstätten, Tiere erle-

Frühlingfest mit Smoothiemaker.  
Foto unten: Inklusive Arbeitsgruppe

### Ferien auf dem Abenteuerhof

Im Anschluss an die gelungenen Pflingstferien mit 90 Kids täglich mit Findus-Gartengruppe, Wald- und Walderlebniswochen und der Abenteuerhofgruppe, stehen die Sommerferien vor der Tür. Es ist ausgebucht und wo Warteliste noch Sinn macht, steht unter [https://kinderabenteuerhof.de/aktuell\\_ferienprogramme/](https://kinderabenteuerhof.de/aktuell_ferienprogramme/).





Wanderritt des Abenteuerhofes im Mai 25. Alle Fotos: Kinderabenteuerhof

**Zum Schluss:**

**Das liebe Geld ...**

Nachdem unser dringend notwendiger Erhöhungsantrag abgelehnt wurde, waren wir zuerst sprachlos; weil wir nur um eine Erhöhung von derzeit 45% öffentlichen Zuschüssen für die offene Kinder- und Jugendarbeit (OKJA) auf 60% gebeten haben, um unser Überleben zu sichern und unseren Mitarbeiter\*innen adäquate Löhne im Vergleich zu anderen Einrichtungen in Freiburg zu bezahlen.

Das würde bedeuten, wir akquirieren auch zukünftig 40% unserer Ausgaben (159.000 €) über Mitgliedschaften, Spenden, Ehrenamt, Stiftungen und Angebote mit geringen Beiträgen. Wir treten nun in Verhandlung mit der Verwaltung, um zum nächsten Haushalt die Erhöhung zu bekommen.

Wir benötigen dringendst eine Angleichung im Verhältnis zu anderen Einrichtungen der OKJA. So lange müssen wir nun ein neues Minus auffangen. Auch deshalb ...

Viele gute Gründe für eine **Mitgliedschaft oder Tierpatenschaft** unter <http://www.kinderabenteuerhof.de/mitgliedschaft/>.

Wollt ihr aktuell informiert werden? Dann meldet euch an zum Monatsnewsletter auf unserer Startseite auf der Website und, oder followt uns auf Instagram.

Abenteuerhof.freiburg  
Joachim Stockmaier



**Weil's um uns alle geht.**

**Unsere Aufgabe:**  
Das Leben besser machen.  
Für die Menschen. Für unsere Heimat. Für die Zukunft.  
Denn wir sind keine Bank.  
Wir sind die Sparkasse.

**Weil's um mehr als Geld geht.**  
[sparkasse-freiburg.de](http://sparkasse-freiburg.de)



# Von Late Night bis zu Ferienangeboten

## Gestatten – unser Programm ...

Unser Offenes Angebot für Kinder am Montag bekommt ein neues Thema! In den Wochen bis zu den Sommerferien wollen wir jede Woche unsere Eismaschine in Gang setzen und schauen, was der Unterschied zwischen Milcheis, Fruchteis und Sorbet ist. Und habt ihr schon mal selber Eiswaffeln gemacht?

Dienstags abends ist unsere Kooperation mit den Stadtpiraten leider ausgelaufen, deswegen wird es das „Helden auf der Spur“ Programm nach den Pfingstferien nicht mehr geben. Wir haben aber trotzdem weiterhin bis 19:00 geöffnet und laden alle Grundschulkinder ein, sich mit uns ab 17:30 durch unsere Brett- und Gesellschaftsspiele-Sammlung zu spielen. Neben Klassikern wie Siedler, Carcassonne und Monopoly möchten wir auch neue Spiele ausprobieren. Ihr dürft eure Lieblingsspiele natürlich auch einfach mitbringen!

Für Jugendliche ab der fünften Klasse wird es bis zu den Sommerferien noch ein paar Spezialangebote geben. Das Late Night JuKS findet am 27.6. und 25.7. direkt im Anschluss an das Cook it von 17:00 bis 21:00 statt.



Alle Fotos: JuKS Vauban

Grundlagen vom Sprayen und letztendlich euer Design auf Holz sprühen.

Mehr Infos zu den Ferienangeboten wie Uhrzeit und Anmeldung sind auf unserer Website [juks-vauban.de](http://juks-vauban.de).

Schaut gerne nach den Sommerferien mal auf unserer Homepage oder direkt bei uns vorbei, vielleicht wird es einige neue, spannende Angebote für euch geben!

## Ferienprogramm

In der Kreativwoche mitten in den Sommerferien haben wir noch Plätze frei! Wenn du dich gerne mit verschiedenen Materialien austobst, malst, zeichnest oder bastelst, bist du da genau richtig. Bei uns dreht sich dieses Mal alles ums Thema Farbe: Kann ich mit Zwiebschalen Stoff färben?, wie stellt man eigentlich Farbe selbst her

und welche Farben muss ich mischen um Braun zu erhalten?

In der Outdoorwoche in der letzten Sommerferienwoche sind wir ganz viel draußen und erkunden die Natur rund ums Vauban. Wer wohnt denn in und am Dorfbach, wie kann ich ein Feuer ohne Feuerzeug machen und wie macht man eigentlich ein richtig gutes Stockbrot?

Für Jugendliche ab der 5. Klasse bieten wir einen Graffiti Workshop am 5., 6. Und 7. August an. Dabei könnt ihr lernen, wie ihr ein Design entwickelt,

## Neue Mitarbeitende im Juks

Wir freuen uns sehr unseren neuen Geschäftsführer Dirk Spannagel bei uns im Verein begrüßen zu dürfen. Außerdem wird uns Brian Noffke bis Dezember in der Jungs\*gruppe, der Offenen Tür und dem Cook it unterstützen.

Euer JuKS-Team



30 Jahre  
German Tuition London



**Deutsch in Freiburg**  
Freiburgs Spezialisten für Deutsch als Fremdsprache

20 Jahre im Vauban:  
Spezialist\*innen  
für Deutsch als Fremdsprache

Professioneller und  
lebendiger Deutschunterricht  
im Klassenraum,  
in Ihrer Firma oder online

[www.deutsch-in-freiburg.de](http://www.deutsch-in-freiburg.de)

**HORIZONTE** auf der Haid  
BESTATTUNGEN und TRAUERBEGLEITUNG

*Wir geben Ihrer Trauer Raum*

Haierweg 23a • 79114 Freiburg • Tel. 0761 590 400 0 • Fax 0761 590 400 10  
[info@horizonte-haid.de](mailto:info@horizonte-haid.de) • [www.horizonte-haid-freiburg.de](http://www.horizonte-haid-freiburg.de)

# Die Schönheit des Miteinanders

## Eine Erinnerung.

Als das Quartier noch wild und matschig war und wir unseren Stadtteil neu erfinden konnten, spielte uns Rolf Grillo den Soundtrack. Junge Familien bauten Trockenmauern auf den Grünspangen, Neulinge diskutierten über Stellplätze und Backhäuser, überall Kinder in Gummistiefeln, und vom Kinderabenteuerhof wehten Lieder über den Bach. Die Musik brachte Rolf Grillo, und sie war für alle und überall: in den nagelneuen Passivhäusern und den frischgezimmerten Spielhütten, auf den Grünspangen und an den Lagerfeuern. Er gründete Bands für Kinder und für Große, dachte sich für seine Rhythmuskurse immer wieder was aus. Als das Vauban stiller und ordentlicher wurde, zog es ihn in die Welt, er forschte und suchte nach neuem Material in anderen Ländern, anderen Sprachen und öffnete Türen, egal wohin er kam.



Was er fand, behielt er nie für sich; großzügig und freizügig und laut lachend schleuderte er alles zurück in die Welt, die ihm soviel gab – in Kursen, in Gruppen, in seinen Büchern und auf der Bühne.

In seinen Projekten gab es für jede\*n einen Platz, für die Wilden und die Schrägen, für die Stillen und die Meckerer, denn er wusste, dass Lebendigkeit und Groove alles und alle in Bewegung bringt. Wer ganz auf der langen Leitung stand, konnte auch schon mal ange- raunt werden.

Rolf Grillo: ein Wirbelwind, ein Lockenkopf, ein Freund vieler Menschen, ein Erfinder und Stra- tege, ein Kraftwerk. Wild war er, aber die Musik hatte vom Feinsten zu sein. Das war kein Lei- stungsdenken, son- dern ein maßloses Vertrauen in das, was Musik mit den Men- schen, die sie machen, vollbringen kann. Wenn es feierlich wurde, konnte er auch schon mal ungeduldig werden.

Überall dort, wo wohlgeordnete Erwach- sene sich etwas Hübsches überlegt hat- ten, erfasste ihn eine anarchische Lust auf Provokation. Über die Stränge schla- gen konnte er, und die Kinder liebten ihn dafür. Die wohlgeordneten Erwachsenen kapierten, falls sie dazu noch Kind genug waren, dass in der Wildheit eine andere Schönheit liegt: die ansteckende und ehrliche Schönheit der Improvisation und des Miteinanders. Mit Leib und Seele.



Aus dem Quartier

Fotos: Renate Wehner

Rolf Grillo (1961-2025)

Seine Familie hat ihn getragen, sie hat mit ihm gespielt und gearbeitet, gestritten und gelacht, gesegelt und geträumt und immer wieder neue Lieder und Wege ge- funden. Nun gehen sie ohne ihn weiter. Und wir anderen auch.

Das Vauban ist leerer ohne Rolf Grillo.

Und die Welt sowieso.

Annette Pehnt



**REHA SÜD**  
... da geh ich hin!

Zentrum für  
Ambulante Rehabilitation,  
Physiotherapie und  
Ergotherapie

## Bei uns steht der Patient immer im Mittelpunkt!

### BEHANDLUNG VON:

- chronischen Schmerzzuständen der Wirbelsäule und Gelenke
- Knochen- und Gelenkoperationen
- Sportverletzungen
- Arbeitsunfällen

### DURCH:

- Ambulante Rehabilitation
- Physiotherapie
- Ergotherapie
- Lymphdrainage
- Gerätegestützte Krankengymnastik
- Arbeitsplatzberatung

### WEITERE ANGEBOTE:

- Betriebliche Prävention
- Gesundheitskurse:
  - Präventives Krafttraining
  - Pilates
  - Nordic Walking
- Kinesio-Taping

REHA SÜD GmbH  
Vertragseinrichtung  
der Krankenkassen,  
Rentenversicherungsträger  
und Berufsgenossenschaften  
Lörracher Straße 16A  
D-79115 Freiburg  
Tel. +49 (0) 761 - 4 22 44  
info@reha-sued.de

[www.reha-sued.de](http://www.reha-sued.de)

## Vauban – ein Paradies für Ratten?

**Auch hier, in unserer Wohnumgebung, sollten wir achtsam sein.**

Nicht nur in Weingarten tummeln sich die Ratten (die BZ berichtete darüber am 30.4.25 unter dem Titel: „Den Ratten den Kampf ansagen“). Wer am Abend am Bach, an den Grünsparngen oder an den Schulen vorbeigeht, sieht gelegentlich Ratten vorbei huschen. Kein Wunder: es liegen viele Leckereien parat – seien es versehentlich heruntergefallene Kekse oder Brötchen, liegengelassene Pausenbrote oder die vielen noch halbvollen Mc Donalds-Verpackungen, die nach Sättigung von den Käufern solcher Produkte einfach auf dem Boden entsorgt werden.

Wer einen naturnahen Balkon hat – z. B. umrankt von einer im Boden wachsenden Kletterrose oder Ähnlichem, kann gelegentlich solch ungeliebte Besucher unmittelbar an seinen Wohnbereich grenzend entdecken, selbst wenn es dort nichts zu fressen gibt. Ich selber, direkt am THG wohnend, war schon davon betroffen und habe mir einen über Ultraschall wirkenden Vergrämungsstecker besorgt, den man in der Außen-Steckdose positionieren kann. Seitdem habe ich Ruhe. Wenn nicht die vom Garten- und Tiefbauamt am Dorfbach aufgestellten Rattenköder für eine Eindämmung der Rattenpopulation sorgen würden, wäre das Problem noch größer.



Rattenköder-Box in St. Georgen

werden sich allerdings die Ratten weiterhin wie im Paradies fühlen und bleiben. Vielleicht sollten wir den Rattenfänger von Hameln vorbeischicken, diesmal nicht, um die Kinder zu entführen, sondern um das Rattenproblem ein für allemal zu lösen ...

### Einladung zur „Handarbeit“

Vorerst sind wir es, die „Handarbeit“ leisten. Unsere nächste Müllsammelaktion findet am Samstag, 5. Juli 10-12 Uhr statt. Treffpunkt: Andreas-Hofer-Str. / Ecke Bozener Str. Wir sammeln auch im Stadtteil Vauban und freuen uns über neue Interessenten. Sammelmateriale wird gestellt. Wer eine Warnweste hat, darf sie gerne mitbringen.

Gunhild Rauch

### Fairteiler geschlossen

Der Fairteiler in Peter und Paul, Bozener Str., war von Ostermontag bis 31. Mai geschlossen eben deshalb, weil Ratten gesichtet worden sind. Die Vergrämungsstrategie sollte in diesem Fall durch Aus Hungern geschehen. MitarbeiterInnen des Kindergartens nebenan werden dabei wohl treibende Kraft gewesen sein, den Ratten den Garau zu bereiten. Denn im Umfeld des Kindergartens will man keine Rattenlöcher dulden, was verständlich ist. Solange Eltern und Passanten nicht darauf achten, dass keine Lebensmittel auf dem Boden landen,



**Achtlosigkeit trifft die falschen – wie schade!**  
Fotos auf dieser Seite: G. Rauch

Ratten sind damit die am besten alimentierte Tierart der Überflusgesellschaft. Anscheinend wissen die Verursacher dieser Nahrungsquellen nicht, was sie mit ihrer Achtlosigkeit anrichten, denn sonst würden sie mit ihren Hinterlassenschaften sorgsamer umgehen.

### Familienzentrum Lindenblüte e.V. im Stadtteilzentrum Haus 37

Wir sind ein Verein im Freiburger Stadtteil Vauban, der vielfältige Angebote für Kinder und ihre Eltern seit über 25 Jahren bereit hält.

Die FiLi ist Mitglied im Regiotreff der Freiburger Mütterzentren und im Mütterforum Baden-Württemberg. Auf der Webseite <https://www.lindenbluete-vauban.de/> können Sie sich weitere informieren und unser vielfältiges Portfolioangebot ansehen.

In den Räumlichkeiten der Waldorfspielgruppe Tautropfen und Spielgruppe Weidenkätzchen, von denen das FiLi der Träger ist, gibt es zusätzlich die Möglichkeit einen schönen hellen, gut ausgestatteten Raum „FiLi-Raum“ für private Veranstaltungen, Kurse, Seminare und vieles mehr recht kostengünstig nutzen.

Den Belegkalender mit freien Terminen finden Sie unter: <https://haus37.de/vermietung/>

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.



### Fahrräder und Gemüse

**Gesunde Ernährung, Bewegung & nachhaltige Mobilität – das passt doch prima zusammen!**

Ob die Assoziation beabsichtigt worden ist oder zufällig entstand – diese Frage bleibt im RADieschen-Rückblick rechts ja unbeantwortet. Deshalb hier nochmal das schöne Zitat von Kitty Weis, sie schrieb im Heft 'Vauban actuel 5-2000':

*„Ein neuer Laden mit Namen RADieschen? Aha, also ein Gemüseladen, wird sich so mancher gedacht haben. Aber schon beim Lesen des Firmenschildes am Haus 037 wird einem klar: Da gibt's kein Grünzeug, das ist ein Fahrradladen.“*

Ich erinnere mich gerne an die Besuche im Erdgeschoss von Haus 37 anno 2000. Wo jetzt „Der Süden“ kulinarische Leckereien anbietet und wo zuvor die Bauküche von S.U.S.I. hungrige Handwerker\*innen und Aktive der Bürger\*innen-Beteiligung versorgte, ließ auch ich zu Beginn der 2000er Jahre mein Rad durchchecken, erstand Ersatzteile und holte mir Tipps für die Reparatur, sofern sie nicht gleich an Ort und Stelle unter Anleitung geschah. RADieschen hat den Begriff „Open Source“ in Sachen Fahrrad- Know How in Vauban etabliert. Recht bald danach bzw. drei Jahre später zog der Laden dann in die funkelnagelneue Villaban um (die auch bald 25jähriges feiern kann). Ach, ihr wundervollen Jubilare, schön dass es euch gibt!

Carsten Sperling

**Fortsetzung folgt** im *info vauban* Nr. 60, das Mitte Juli erscheint, siehe <https://stadtteilverein-vauban.de/infos/infovauban.php>. Erich Lutz spricht dann mit Uli über die Jahre 2000 bis heute. Erfahren wir da vielleicht, wie der Name RADieschen entstand?

# 25 Jahre RADieschen in Vauban

## Ein Rückblick auf Vorgeschichte und Anfänge des Fahrradgeschäfts ...

Das RADieschen wurde im Juni 2000 von Dominik Langer und mir im Haus 37 gestartet. Es gab aber schon seit 1993 eine Vorläuferwerkstatt im Keller von Haus B auf SUSI. Dieser „Fahrradschrottplatz“ richtete sich zuerst an SUSI-Bewohner und später an alle dazu stoßenden Vaubanais. Zusammen mit Roberts Getränke Keller gegenüber und Fraukes Töpferei (beide heute noch bestehend) war dies die erste gewerbliche Regung im neuen Stadtteil Vauban. Er bestand aus zwei größeren Kellerräumen, der eine vollgestopft mit Fahrradteilen, der andere mit einer Werkstatt und Regalen voller Fahrradteile.

Öffnungszeiten waren Montag, Mittwoch und Freitag ab 17 Uhr, praktischerweise parallel zum Getränke Keller, der seine Öffnungszeiten gerne mit lauter Musik begleitete. Mein Prinzip war die ausschließliche Verwendung von Gebrauchtteilen, und selbst ein zehnmal geflickter Schlauch durfte nicht wegwerfen werden, wenn eine Weiterverwendung noch möglich war. Einzig erlaubte Neuteile waren Flickzeug, Vulkanisator und Fahrradglühbirnen. Trotzdem oder gerade deswegen erfreute sich der Fahrradschrottplatz großer Beliebtheit.

1999 kam Dominik und mir die Idee, zusammen eine etwas größere Werkstatt im neuen Stadtteil Vauban aufzuma-

chen. Wir bekamen recht schnell einen Raum in der ehemaligen SUSI Bauküche im Haus 37 angeboten, den wir allerdings komplett renovieren mussten. Es war auch klar, dass wir diesen Raum nur für eine Übergangszeit nutzen können würden, da das Haus 37 ja erst noch zum heutigen Nachbarschaftszentrum umgebaut werden musste. Dafür war die Miete für uns zwei kleinen Existenzgründer recht günstig und wir konnten mit je 3000 DM Startkapital einen Grundstock an Werkzeugen und Fahrradersatzteilen (jetzt auch Neuteile!) kaufen. Die Laden- und Werkstatteinrichtung wurde komplett selbst gebaut, und das meiste Baumaterial wurde von Freunden oder vom Sperrmüll zusammengetragen.

Am 1.6.2000 konnten wir das RADieschen in den Räumen des heutigen Restaurant Süden eröffnen. Unsere Theke stand genau dort, wo auch heute die Theke des Südens steht, der Eingang, über eine selbstgebaute Holzrampe, befand sich allerdings an der Nordseite vom Haus 37. Von Anfang an war das RADieschen gut besucht, und jeder Unternehmensberater hätte wahrscheinlich damals gesagt, dass es eine gute Idee wäre, ein Fahrradgeschäft im Quartier Vauban zu eröffnen. Wir waren einfach quasi zufällig schon vor Ort und haben die Gelegenheit beim Schopf genommen und Glück gehabt.

Uli Bau, RADieschen

### PILATES im Herbst

Mittwochs 12 x ab 11.09.25, Vauban.  
 Basiskurs: 18.20-19.20  
 Mittelstufe: 19.30-20.30  
 Haus 37, Fam.ini. Lindenblüte  
 Christine Weber, zert. Pilatetrainerin.  
 Tel: 0163-1341847.  
 Mail: frauwuhhn at gmail.com

Der  
 Marktplatz  
 um die Ecke

**Kinderabenteuerhof Freiburg hat 2 FÖJ-Stellen frei ab September 25.** Naturkiga und Waldkiga. Draußen sein, Tiere, Natur, Kids von 3-6 Jahren. Willkommen im Abenteuerhof-Team!  
 Info: [www.kinderabenteuerhof.de/aktuell](http://www.kinderabenteuerhof.de/aktuell). Bewerbung: kiga-kleinedachse at kinderabenteuerhof.de.

**Waldorf-Tagesmutter in St. Georgen hat freie Plätze.** Betreuung Mo-Fr 8-14 Uhr, Monica Semdner-Piovano, 01590 1986161, m.piovano at gmx.net

**Ruhige Frau 62, NR, Kinder aus dem Haus, seit 23 Jahren im Vauban sucht 5-8 Interessierte für ein gemeinschaftliches Wohnen.** Alter zwischen 50 und 65. Wohnobjekt noch nicht vorhanden. Freue mich auf Eure Nachricht: gemeinsamWohnen2026 at web.de. Auf bald!

**3-5 Zimmer Wohnung ab Herbst 2025 für ca. 2 Jahre gesucht.** Wir sind zu dritt und wünschen uns nach längerer Abwesenheit eine Rückkehr ins Vauban oder in angrenzende Stadtteile. Wir freuen uns auf eine Nachricht an [vauban2025@posteo.de](mailto:vauban2025@posteo.de) oder einen Anruf an 01577-4182467.

**Schöner Raum im Vauban, ca. 50 qm mit Parkettboden, Stühle etc. vorhanden, montags-donnerstags bevorzugt regelmäßig, sowie freitags-sonntags, jeweils stunden-/tageweise zu vermieten z.B. für Kurse (Meditation, Yoga u.ä.), Gruppen, Seminare & Versammlungen etc.** Kontakt: 0163-1382336, Anfragen auf AB



**RADieschen & Co.**  
 ...der Fahrradladen im Vauban...  
 VSF. Verein für Selbstverwirklichung und Fortbildung

**25 Jahre Erfahrung...**



Wir führen u.a. Fahrräder der Marken:  
**STEVEN'S FLYER** www.stevensflyer.de **VSF** www.vsf.de **fahrradmanufaktur** www.fahrradmanufaktur.de

**...komm vorbei!**

Marie-Curie-Str. 1 | 79100 Freiburg | 0761 40 144 35 | [www.radieschen-co.de](http://www.radieschen-co.de)  
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10:00-13:00 & 14:30-18:30 Uhr; Sa. 10:00-16:00 Uhr



Foto: Ulrike Schubert

Die RADieschen-Werkstatt im Stadtteilzentrum Haus 37, August 2001, links der Mitgründer Uli Bau.

**Vauban actual erscheint wieder Ende September. Somit benötigen wir Ihre/Eure Beiträge und Anzeigen bis zum 15.09.25.**

## Vauban 2030 – stellen wir uns vor...

...wir wachen morgens auf – nach einem ungewöhnlichen, farbenfrohen Traum. Einzelne Szenen blitzen beim Zähneputzen in uns auf: Plätze voller Blumen, Bäume und satte Wiesen, Kinder, die in der Stadt ungestört spielen, kein Auto ist zu sehen, Menschen, die einander begegnen. Wir spüren: Dieser Traum war wunderbar, vielleicht sogar bedeutungsvoll. Doch je intensiver wir versuchen, uns zu erinnern, desto mehr entgleiten uns die Details. Nur Bruchstücke bleiben – wie kleine, flirrende Mosaiksteinchen im Kopf.

**E**twas zieht uns hinaus – weg aus der Enge der Wohnung, hinein in den Tag. Auf der Straße begegnen wir unseren Nachbar\*innen. Auch ihre Blicke wirken fragend, als wäre etwas Vertrautes ganz plötzlich in Bewegung geraten. Und langsam begreifen wir: Wir haben alle denselben Traum geträumt. Es fühlt sich an, als wären über Nacht alle alten Vorstellungen verblasst, die wir gestern noch für selbstverständlich hielten. Als wären alle alten Denkmuster – die selbstverständliche Dominanz der Autos, Zeitdruck, städtische Enge – über Nacht verschwunden. Stattdessen liegt eine neue Offenheit in der Luft. Plötzlich sind wir frei, zu spüren: Wie möchten wir wirklich leben? Was fühlt sich stimmig an? Wie lässt sich das gute Leben für alle gestalten?

Wir lassen uns mit einem Getränk auf einer Bank nieder. Ein flüchtiger Blick in die Zeitung genügt und die drängenden Krisen dieser Welt rücken wieder in unser Bewusstsein und damit auch das Wissen über die Hintergründe ebenso, was auf dem Spiel steht. Neben uns streichelt ein Kind behutsam einen alten Hund. Und plötzlich tauchen weitere Puzzleteile des Traums in uns auf.

**W**ie soll unser Leben aussehen, wenn wir für einen Moment alles vergessen, was als „normal“ galt? Was bedeutet Lebensqualität, wenn wir frei und wach in die Welt schauen? Was bedeutet das gute Leben für Alle? Wie soll sich unser Stadtteil weiter entwickeln und wie soll unsere



„Natürlich kümmere ich mich um die Zukunft. Ich habe vor, den Rest meines Lebens darin zu verbringen.“

– Mark Twain. Bild: KI-unterstützt

Stadt aussehen? Wir stehen an einem Wendepunkt, vieles steht auf der Kippe: Noch haben wir die Wahl, mutige und lebensfreundliche Entscheidungen zu priorisieren – für unser Quartier, unsere Stadt und darüber hinaus.

Ich staune, die Vaubanallee ist grün geworden. Nahezu alle Parkplätze sind verschwunden, nur der Raum für Sharing Autos ist geblieben. Auf den Flächen, die früher für stehende Fahrzeuge genutzt wurden, spenden Bäume Schatten und wilde Blumenwiesen wachsen neben Bänken und Schaukeln. Ich sehe entspannte Menschen, die Gespräche führen und überall spielende Kinder.

**E**ine Infotafel informiert über die nächsten Gemeinschaftsaktivitäten, wie das nächste Treffen zum Bau von Nistkästen. In den Bäumen hängen schon diverse Bienenhotels und Vogelhäuschen. Ich staune über die vielen Insekten und das vielstimmige Gezwitscher, das wie Balsam auf meine Seele wirkt. Die Veränderungen sind längst spürbar: kühlere Straßen, bessere Luft, mehr Ruhe und ein neues Miteinander. Besonders Kinder haben es schnell verstanden – sie haben die Straßen ganz selbstverständlich zum Spielen zurückerobert, denn endlich gibt es für sie keine Gefahr mehr. Doch es geht um mehr als nur Sicherheit: Wenn Autos den öffentlichen Raum dominieren, vermittelt das eine stille Botschaft – dass ihnen mehr Raum zusteht als dem kindlichen Spiel, der Begegnung oder der Natur. Kinder wachsen mit diesen Bildern auf.

So entstehen Selbstverständlichkeiten, die sich tief einprägen und unsere gesellschaftlichen Prioritäten unbewusst weitertragen. Nach dem Krieg wurde Zukunft darin gesehen, Platz für das Auto zu schaffen – ganze Straßenzüge wurden umgestaltet, Häuserzeilen durchbrochen oder abgerissen.

Heute, mit dem Wissen um Klimakrise und damit die Beeinflussung unserer Gesundheit und Lebensqualität, dürfen und müssen wir andere Entscheidungen treffen.

**V**ielleicht war dieser Traum gar kein Traum – sondern ein Aufwachen. Veränderungen sind möglich, besonders dann, wenn wir den Blick darauf richten, was wir gewinnen können, statt in der Angst vor Verlust und Verbot zu verharren. Visionen spielen dabei eine zentrale Rolle: Sie geben uns Orientierung, Kraft und die Vorstellung davon, wie eine lebenswerte Zukunft aussehen kann. Und manchmal wird eine Vision Wirklichkeit – in einem Stadtteil, der zeigt, dass es auch anders geht. In Barcelona entstehen Superblocks, die ganze Quartiere vom Durchgangsverkehr befreien und Raum für Leben schaffen. Paris wandelt breite Straßen in grüne Boulevards um und macht Schulen zu kühlen Inseln der Begegnung. Vielleicht ist auch das Vauban bereits auf dem Weg – nicht perfekt, aber mutig. Und vor allem: eine Inspiration für andere, wenn ein Stadtteil zeigt: Es geht auch anders. Ein Ort, der Natur, Gemeinschaft und wirklichen Lebensraum in den Mittelpunkt stellt, verändert nicht nur das Stadtbild – sondern auch unsere Haltungen. Wir können etwas verändern.

Fangen wir an.

Hannah Prinz  
Mitglied bei H4F

(Health for Future: [healthforfuture.de](http://healthforfuture.de)  
und [freiburg.healthforfuture.de](http://freiburg.healthforfuture.de))



**EINFACH. MOBIL. FLEXIBEL.**

Entdecken Sie das Carsharing mit der Grünen Flotte.  
[www.gruene-flotte.com/carsharing](http://www.gruene-flotte.com/carsharing)

